

**Presseinformation**

**gbg spendet Ausrüstung für Kinderfeuerwehren**

**150 Kinder im Alter von 6 bis 10** **freuen sich über neue Schutzhelme**

In Hildesheim gibt es elf Jugendfeuerwehren und zehn Kinderfeuerwehren, die den jeweiligen Ortsfeuerwehren der Stadt Hildesheim angehören. Das sind 150 Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren und knapp 200 Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren, die Teil der großen Feuerwehr-Gemeinschaft sind. Ihnen allen soll spielerisch die Arbeit der Feuerwehr nähergebracht werden. Dazu gehört auch, dass die Kinder aussehen und sich fühlen, wie richtige Feuerwehrleute. Und genau dabei hat die gbg Wohnungsbaugesellschaft Hildesheim AG jetzt kräftig geholfen.

Durch eine Spende der gbg, generiert aus einem Fonts innerhalb der Bürgerstiftung Hildesheim, und weiteren Zuschüssen der Werner und Sigrid Frischen-Stiftung sowie der Stiftung Feuerwehr Hildesheim, konnten jetzt 200 leuchtende Helme angeschafft und an die Kinderfeuerwehren der Stadt übergeben werden.

Nachdem den Kinderfeuerwehren bereits vor einigen Wochen durch Spenden finanzierte Schutzhandschuhe überreicht werden konnten, sei nun der nächste Schritt zur einheitlichen Bekleidung der jüngsten Mitglieder getan, heißt es vom Stadtjugendfeuerwehrwart Benjamin Bode.

Dass beides nun so schnell hintereinander bestellt werden konnte, hätte wohl auch Julia Wolpers, die Fachbereichsleiterin der Kinderfeuerwehren im Stadtgebiet, nicht erwartet. Sie ist maßgeblich an der Beschaffung der Schutzausrüstung beteiligt gewesen. „Als nächstes sind dann passende Jacken und Hosen an der Reihe“, sagt sie voller Freude.

Am allermeisten haben sich aber die Kinder-Feuerwehrleute gefreut, die bei der Übergabe am Feuerwehrhaus in Drispenstedt mit gbg-Vorstand Jens Mahnken und Reinald Bever von der Bürgerstiftung Hildesheim um die Wette strahlten. Denn wirft man ein Blick zur Jugendfeuerwehr, bei der die Kleidung seit Jahrzehnten zum normalen Erscheinungsbild gehört, stellt man fest, dass sich die Kinder und Jugendlichen durch die Kleidung stärker mit der Feuerwehr identifizieren.

Ansprechpartner für die Medien:

gbg Wohnungsbaugesellschaft Hildesheim AG  
Frank Satow, Pressesprecher  
Telefon +49 (0) 51 21 967-208  
E-Mail satow@gbg-hildesheim.de